

# DER MUT, FREI ZU DENKEN

Online-Seminar | 31. Januar 2026 | 10:00 – 13:00 Uhr

## Unser Termin für Sie:

 **31. Januar 2026**

 **10:00 - 13:00 Uhr**

 **Online**

Zugangsdaten erhalten Sie  
nach Anmeldung!

## Kurzbeschreibung

In einer Zeit zunehmender Polarisierung in Debatten und Gesprächen bietet dieses Online-Seminar Raum für **kritisches Denken, kontroverse Diskussionen und respektvollen Austausch.**

Im Mittelpunkt stehen die Macht der Sprache, die Verantwortung des Sprechens und die Bedeutung einer lebendigen Debattenkultur.

## Was erwartet Sie?

Fachkundige Redebeiträge zu aktuellen gesellschaftlichen Debatten

Impulse zum Mitdenken und Mitdiskutieren

Thematische Schwerpunkte zur Debattenkultur und Meinungsfreiheit in Deutschland

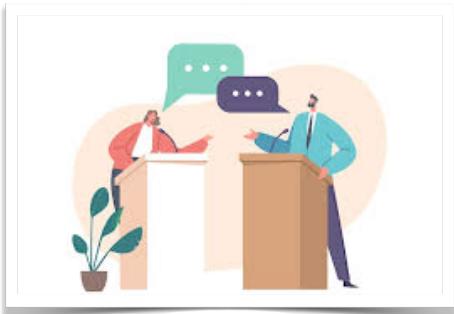
Herausforderungen in gesellschaftlichen Debatten



**Sprache ist weit mehr als ein neutrales Mittel der Verständigung – sie entfaltet Wirkung. Mit Worten können wir überzeugen, ermutigen, irritieren oder verletzen. In politischen Debatten, medialen Diskursen und persönlichen Gesprächen prägt Sprache maßgeblich, wie wir denken, urteilen und handeln. Äußerungen beschreiben Wirklichkeit nicht nur, sie formen sie mit. Wer spricht, übernimmt Verantwortung für die Impulse, die dadurch ausgelöst werden.**

**Debattieren heißt deshalb mehr als Meinungen auszutauschen: Es bedeutet, Position zu beziehen, Argumente sorgfältig abzuwägen und begründet vorzutragen – ebenso wie Kritik zu äußern. Zugleich verlangt eine lebendige Debattenkultur die Bereitschaft zuzuhören, andere Sichtweisen zu respektieren und die eigenen Gedanken klar und reflektiert zu formulieren.**





## Unsere Sprecher\*innen:

**Dr. phil. Matthias Warkus** (Hauptredner) –

Philosoph, Autor und Publizist

Analyse der aktuellen Debattenkultur und mögliche Einschränkungen der Meinungsfreiheit

### Ziele des Seminars:

Förderung einer sachlichen und respektvollen Debattenkultur

Anregung freien und individuellen Denkens

Reflexion unterschiedlicher Perspektiven

**Sören Rekel-Bludau** – Beauftragter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Haus der Religionen – Zentrum für interreligiöse und interkulturelle Bildung Hannover:  
20 Jahre Haus der Religionen – Dialog als Grundlage des gesellschaftlichen Zusammenhalts und globale Herausforderungen

**Marlene Siegel**, Landessprecherin Freireligiöse

Landesgemeinde Pfalz (Videobeitrag):

Diskriminierung in der Debattenkultur – zum offenen Austausch in humanistischen und freireligiösen Kontexten

### Anmeldung

[post@dfw-dachverband.de](mailto:post@dfw-dachverband.de)

Teilnahme **kostenfrei**

Zugangsdaten werden per E-Mail nach Anmeldung ab 26.01.2026 verschickt!

**Save the Date – zeigen Sie mit uns den Mut, frei zu denken**

